Welches Land wollen wir sein?

20.06.2018 von Pfr.i.R. Johannes Kölbel

Welches Land wollen wir sein?

Das war die so brandheiße Frage am "Tag der offenen Gesellschaft."
Und: Welche Gemeinde wollen wir sein? Die hinter den Kirchenmauern und die Pfarrerin oder der Pfarrer sicher auf der Kanzel oder auch die auf einem Parkplatz des NETTO-Marktes in Meyenburg? Es hat schon auch Mut gekostet sich so "nackt und bloß" zu stellen. Aber es hat sich gelohnt!
Es waren wesentliche und ernste Gespräche von 10.00-12.00 Uhr mit ausschließlich Menschen, die ich nicht in der Kirche treffe. Es waren Themen zwischen "Gott und der Welt", von Trennungen, Krankheiten, der Familie, der DDR-Nieschengesellschaft, der Einsam-und Aussichtslosigkeit, dem Alkohol und der Anstrengung mit einer grenzenlosen Freiheit umzugehen. Mag sein dass wo ganz anders gesellschaftliche Entwicklungen besprochen und entschieden werden. Mag sein dass eine Talkshow, medial transportiert, mehr Menschen erreicht. Ich weiß sicher, dass unsere Parkplatzgespräche nicht wirkungslos bleiben und eine Fortsetzung gewünscht ist.

Einen Kommentar schreiben